

# Durch Zufallsauswahl festlegen, wer Ergebnisse vorstellt

Ziel: Individuelle Verantwortung und Aufmerksamkeit stärken

Wenn die Schüler/-innen nicht selber bestimmen können, ob sie sich am Plenumsgespräch beteiligen oder ein Ergebnis vorstellen, sondern immer damit rechnen müssen, aufgerufen zu werden, die Ergebnisse aus der vorherigen Einzel- und Gruppenarbeit vorzustellen, arbeiten mehr Schüler/-innen in der Gruppe aktiv mit. Daher ist es sinnvoll, die Schüler/-innen, die Ergebnisse vorstellen, möglichst häufig durch den Zufall zu bestimmen. Dafür gibt es viele verschiedene Möglichkeiten, die Sie im kooperativen Klassenzimmer beliebig abwechseln können. Zufällige Verteilung unterschiedlicher Merkmale

Wählen Sie per Zufall aus, wer am Tisch vorstellt, indem Sie ein bestimmtes Merkmal nennen, z.B. der Grösste, die Älteste oder der Jüngste am Tisch stellt vor – oder der, der zuletzt Geburtstag hatte, welche die kleinste oder grösste Schuhgrösse hat, die längsten oder kürzesten Haare ..

[https://www.iqesonline.net/wp-admin/admin-ajax.php?action=LibraryController@download&id=8515&file\\_id=1](https://www.iqesonline.net/wp-admin/admin-ajax.php?action=LibraryController@download&id=8515&file_id=1)